



RAINFORESTATION
KURANDA
AUSTRALIA

Die Tänze, welche wir heute für Sie aufführen, kommen aus unterschiedlichen Stammesgebieten in Far North Queensland.

WILLKOMMEN: BIBA MYON

Der Songmann (Didgeridoo-Spieler) erscheint auf der Bühne und ruft alle zu unserem Corroboree herbei.

MOSKITO-TANZ: NGUKUM

Die Tänzer zeigen, wie sie bei der Jagd in den Mangrovenwäldern ihre Körper mit Blättern schlagen, um damit die Moskitos fernzuhalten.

WARNUNGS-TANZ

Dieser Tanz wird aufgeführt, wenn ein Stamm in einen anderen Stammesbereich zieht. Der Tanz warnt den Stamm der Eindringlinge, sich besser fernzuhalten, um einen Stammeskrieg zu vermeiden.

DIE LAUTLOSE SCHLANGE: PAMAGIRRI

Pamagirri bedeutet lautlose Schlange. Sehen Sie zu, wie sich die Tänzer durch das Publikum „schlängeln“. VORSICHT!

ZUCKERTÜTE: MUGUY

Zwei Jäger sind auf der Suche nach dem Makor-Baum, holzen ihn ab und holen die süß schmeckende Mitte heraus, welche unter dem ganzen Stamm aufgeteilt wird. Sie feiern ihren Fund mit einem Tanz.

DER KASUAR-TANZ: BUNDARA

Die Tänzer zeigen ihre Imitations- und Jagdkünste, indem sie die Bewegungen des Kasuars, Australiens großem flugunfähigen Regenwald-Vogel, nachahmen. (Ab und zu wird ein anderer Tanz anstelle des Bundara aufgeführt, was uns ermöglicht, auch Tänze aus anderen Bereichen vorzuführen).

DER KÄNGURU-TANZ: MARLOO

Ein junges Känguru fordert ein älteres Känguru über einen Gebietsanspruch zum Kampf auf.

SCHWINGT DAS TANZBEIN: WARRAN-JARRA

Die Vorführung der unterschiedlichen Variationen eines Tanzes namens Warran-Jarra, auch als „Schwingt das Tanzbein“ bekannt. Schauen Sie ganz genau zu – denn es wartet hier eine Überraschung auf Sie.

Die Pamagirri-Tanztruppe verabschiedet sich von Ihnen und bedankt sich dafür, dass wir unsere uralte Aboriginal-Kultur mit Ihnen teilen durften.

